



Tanzgeschichten

Liebes PUZZLE

Ich schreibe eine Geschichte von einem schüchternen Hasen. Er hat keine Eltern mehr. Er ist einsam und traurig und alleine. Jeden Abend denkt er, es wäre schön ein Freund zu haben. Er kann nichts mehr essen. Träumt er oder nicht? Es sieht haufen Hasen. Sie schauen ihn an. Sie hoppeln zu ihm, ob er helfen Osterreich gestalten will. Vorsichtig sagt er „Ja gerne!“. Zusammen ziehen sie zusammen. Ihm laufen die Tränen. Er ist glücklich, zufrieden. Er ist froh. Plötzlich fängt er an zu singen. Er kann wieder essen und reden und schlafen, glattes Fell. Ein Happyend mit Folgen.

Bis bald

Eure Autorin Monika Bärtschi



Tanz Theater, neue Sicht, neue Freiheit, neue Lust zum Tanzen. Meine Knochen werden immer beweglicher. Fröhliche Menschen fanden sich zum etwas anderen Begegnen.

Danke! Ruedi Mauch

Du fragsch mi wer i bi
du fragsch mi was i cha
Wotts wüssä, gäll werum
i di nid us dä Ouge laa.

I weiss nid wer i bi
I weiss nid was i cha
Weiss nume s'ziet mi
zue dir hi i cha nid
vo der laa.

Fotos: Bernhard Frei, Ruedi Mauch
und Desirée Müller

